Étienne de La Boétie: des Menschen freiwillige Knechtschaft

Deutschland: Land der Untertanen

von Dr. med. Gerd Reuther (8 Boétie-Zitate ergänzt durch Helmut Schnug)

Eine große Mehrheit legt sich freiwillig die Ketten der Coronarestriktionen an, obwohl der Staat dies derzeit nicht einmal verlangt.

Jetzt gibt es also endlich einmal ein befristetes Zeitfenster der Bewegungsfreiheit ohne Masken, Tests und Impfungen — aber viele nutzen es nicht. Das ist die altersschwache Bundesrepublik Deutschland im Jahr 2022. Maskenball allüberall und sogar Warteschlangen vor kleinen Läden ohne Warenknappheit und ohne Gebotstafeln. Leben mit Abstand. Die Unterwerfungsgesten sind zum Ritual geworden wie Kniebeugung oder die Bekreuzigung der Katholiken beim Betreten einer Kirche.

Jetzt beherrscht die freiwillige Unterwerfung den gesamten öffentlichen Raum. Das Leben als Kult. Es ist wie im Land der Blinden, die gar nicht mehr sehen wollen. In der gleichnamigen Parabel des englischen Schriftstellers H.G. Wells [3] (*1866; †1946) hatte man Sehende lieber degradiert oder sehunfähig gemacht, als sich von ihnen unterstützen zu lassen. Kein Wunder, dass man der westdeutschen Mehrheit so ziemlich alles verkaufen kann.

Die Biowaffenlabors dieser Welt haben ausgedient. Die Erfindung eines Virus auf einer Festplatte genügt, um die nötige Angst zu erzeugen, die gefügig macht. Vermeintliche Tests und Zahlenspiele können Staaten in gefühlte Krankenlager und Todeszonen verwandeln. Viele bekommen das Gefühl, nur davonzukommen, wenn sie gehorchen.

Die Masken würden erst mit einem Vermummungsverbot verschwinden. Aber wer soll dies auf den Weg bringen? Freiwillig dankt kein Regime ab. Freiwillig sind Unterwerfung und Kollaboration.

Diese Erkenntnis ist nicht neu. Vor **über 475 Jahren**, nämlich ca. 1550!) hat diese Zusammenhänge der französische Denker und Hohe Richter Étienne de La Boétie [4] (* 1530; † 1563) in seiner „Abhandlung über die freiwillige Knechtschaft" („*Discours de la servitude volontaire*") zu Papier gebracht. [Eine Übersetzung von Gustav Landauer online >> **hier [5]** ▫ und auf YouTube ein **Hörbuch** [6], Dauer 51:49 Min.].

Er benennt schonungslos, was **autokratische Regimes** entstehen lässt und erhält:

> „Die grundlegende politische Frage ist, warum die Menschen einer Regierung gehorchen. Die Antwort ist, dass sie dazu neigen, sich zu versklaven, sich von Tyrannen regieren zu lassen. Die Freiheit von der Knechtschaft entsteht nicht durch gewaltsames Handeln, sondern durch die Weigerung zu dienen. Tyrannen stürzen, wenn das Volk ihnen seine Unterstützung entzieht."
>
> „Die Menschen nehmen Knechtschaft an, um Reichtum zu erwerben; als ob sie etwas Eigenes erwerben könnten, wenn sie nicht einmal behaupten können, dass sie sich selbst gehören."
>
> „Man kann kaum glauben, wie das Volk, sobald es unterworfen ist, plötzlich in ein so tiefes Vergessen der Freiheit fällt, dass es ihm nicht möglich ist, sich aufzuwecken, um sie sich zurückzuholen; so aufrichtig und so freiwillig dienend, dass man bei seinem Anblick sagen würde, dass es nicht seine Freiheit, sondern seine Knechtschaft verloren hat. Es stimmt, dass man zu Beginn durch Gewalt gezwungen und besiegt wurde; doch jene, die danach gekommen sind, die die Freiheit nie gesehen haben und nicht wissen, was sie ist, dienen ohne Reue und tun freiwillig das, was ihre Vorgänger unter Zwang getan haben."
>
> „Der Mensch, welcher euch bändigt und überwältiget, hat nur zwei Augen, hat nur zwei Hände, nur einen Leib; alles, was er euch voraus hat, ist der Vorteil, den ihr ihm gönnt, damit er euch verderbe. Woher nimmt er so viele Augen, euch zu bewachen, wenn ihr sie ihm nicht leiht? Wieso hat er so viele Hände, euch zu schlagen, wenn er sie nicht von euch bekommt? Die Füße, mit denen er eure Städte niedertritt, woher hat er sie, wenn es nicht eure sind? Was könnte er euch tun, wenn ihr nicht die Hehler der Spitzbuben wäret, der euch ausraubt, die Spießgesellen des Mörders, der euch tötet?"

Und er hat für seine Leser auch die Abhilfe, die keinen offenen Konflikt erfordert:

> „Von all diesen Demütigungen, die selbst die Tiere des Feldes nicht ertragen würden, könnt ihr euch selbst befreien, wenn ihr es versucht, nicht indem ihr etwas tut, sondern indem ihr einfach bereit seid, frei zu sein."
>
> „Entschließt euch, nicht mehr zu dienen, und ihr seid sofort befreit. Ich verlange nicht, dass ihr die Hände auf den Tyrannen legt, um ihn zu stürzen, sondern nur, dass ihr ihn nicht länger unterstützt; dann werdet ihr sehen, wie er, wie ein großer Koloss, dessen Sockel weggerissen wurde, von seinem eigenen Gewicht fällt und in Stücke zerbricht."

Soviel müssten wir also gar nicht tun …

Dr. med. Gerd Reuther

Univ.-Doz.(Wien) Dr. med. Gerd Reuther ist Facharzt für Radiologie, Medizinaufklärer und Medizinhistoriker. 2005 erhielt er für seine Leistungen den Eugenie-und-Felix-Wachsmann-Preis der Deutschen Röntgengesellschaft. Er veröffentlichte rund 100 Beiträge in nationalen und internationalen Fachzeitschriften und -büchern sowie mehrere eigene Bücher, die sich kritisch mit der Medizin in Geschichte und Gegenwart auseinandersetzen.

[7]
[8]
[9]

[10]
[11]
[12]

▫HAUPTSACHE PANIK: Ein neuer Blick auf Pandemien in Europa

Unter dem Deckmantel internationaler Gesundheitsvorschriften droht jetzt angesichts vermeintlicher pandemischer Gesundheitsgefahren eine Enteignung unserer Gesundheit. 2023 erschütterte er die Seuchennarrative mit „**Hauptsache Panik – Ein neuer Blick auf Pandemien in Europa**". Erschienen im Engelsdorfer Verlag: [13] Leipzig 2023, als 2. überarbeitete und erweiterte Auflage im Mai 2024 erschienen! Taschenbuch, 158 Seiten, ISBN 978-3-96940-797-4. Preis: 16,00€. >> **Leseprobe** [14]. ▫ >> bitte beim Buchhändler ihres Vertrauens oder gerne **beim Verlag bestellen** [7].

Produktbeschreibung: Die nächste Pandemie kommt bestimmt. Jetzt mit diesem Buch rechtzeitig Immunität entwickeln. Wie verheerend waren Seuchen in Europa wirklich? War die Angst vor Ansteckung so berechtigt? Warum waren die Herrschenden so wenig betroffen und eigentümlich teilnahmslos?

Dieses Buch stellt die richtigen Fragen. Die sorgfältig recherchierten Antworten erschüttern die Seuchenpanik des Abendlandes. Lieb gewonnene Seuchenerzählungen lösen sich auf. Meist besteht eine Diskrepanz zwischen Fakten und offiziellen Verlautbarungen. So manche Epidemie wurde aufgebauscht oder gar erfunden. Quarantäne war oft ein brutales Herrschaftsinstrument. Medizinische Maßnahmen beendeten keine einzige Epidemie.

▫HAUPTSACHE KRANK: Ein Blick auf die Medizin in Europa.

Dr. med. Gerd Reuther benannte von Anfang an „Covid-19" als das, was es war: ein großer Bluff. In inzwischen sechs Büchern setzt er sich kritisch mit der Medizin in Geschichte und Gegenwart auseinander. Ganz aktuell: „**Hauptsache krank. Ein Blick auf die Medizin in Europa**". Erschienen im Engelsdorfer Verlag [13]; Leipzig 2023. Taschenbuch, 163 Seiten, ISBN 978-3-96940-699-1. Preis: 13,20€. >> **Leseprobe [15]**. ▫ >> bitte beim Buchhändler ihres Vertrauens oder gerne **beim Verlag bestellen** [8].

Produktbeschreibung: Könnte es Kalkül sein, dass bis heute die wenigsten Behandlungen heilen? Schließlich ist im westlichen medizinischen System Krankheit ein besseres Geschäft als Gesundheit. Behandlungen bekämpfen seit jeher die Selbstheilung. Die Vorgänge bei Covid-19 waren kein Betriebsunfall, sondern folgen einer langen Tradition. Keinesfalls zu schaden, gehört nicht zur DNA akademischer Ärzte.

▫LETZTE TAGE - Verkannte und vertuschte Todesursachen berühmter Personen.

Taschenbuch, 197 Seiten; ISBN 978-3-96940-436-2. Preis: 16,80€ >> **Leseprobe** [16]. ▫ >> bitte beim Buchhändler ihres Vertrauens oder gerne **beim Verlag bestellen** [9].

Produktbeschreibung: Erleben Sie hautnah die letzten Tage von Menschen, die Fußabdrücke in der Geschichte hinterlassen haben. Von René Descartes bis Robert Schumann. Von Ludwig van Beethoven bis Königin Luise. Woran sind sie wirklich gestorben? Syphilis, Typhus und Cholera waren es nicht. Eine akribische Spurensuche entlarvt andere Täter. Ergreifend nacherzählt und mit dem Sachverstand eines detektivischen Diagnostikers messerscharf analysiert. Ohne Scheuklappen und Tabus. Vieles war anders, als es die Biographen erzählen. Ein anregendes und schonungsloses Leseabenteuer.

▫Heilung Nebensache: Eine kritische Geschichte der europ. Medizin von Hippokrates bis Corona.

Verlag: riva, Hardcover, 384 Seiten, Erscheinungstermin: März 2021, ISBN: 978-3-7423-1776-6. Preis 19,99 €. >>**Leseprobe** [17] ▫ >> bitte beim Buchhändler ihres Vertrauens oder gerne **beim Verlag bestellen** **[10]**.

Produktbeschreibung: Ärzte, Apotheker und die Pharmaindustrie wollten schon immer unser Bestes – unser Geld. Der Arzt und Bestsellerautor Dr. Gerd Reuther blickt kritisch auf 2500 Jahre europäischer Medizingeschichte zurück und stellt fest, dass die sogenannte Schulmedizin schon immer nur für die Eliten systemrelevant war. Ob im antiken Griechenland oder in der Corona-Krise – unter dem Deckmantel vermeintlicher Wissenschaftlichkeit haben die Mediziner ihre Eigeninteressen stets über das Patientenwohl gestellt. Eine spannende und schockierende Pflichtlektüre für alle, die mehr über die Irrungen der Medizin wissen wollen.

▫Der betrogene Patient: Ein Arzt deckt auf, warum Ihr Leben in Gefahr ist, wenn Sie sich medizinisch behandeln lassen.

Verlag: riva Verlag, 3. überarbeitete und aktualisierte Ausgabe, 414 Seiten, Erscheinungstermin: 19. Juni 2019, ISBN-13: 978-3-7423-1034-7, Preis 19,99€. Auch als eBook (ePUB) erhältlich, ISBN: 978-3-7453-0783-2, Preis 15,99€. Hörbuch-Version ISBN: 978-3-7453-0103-8 für 15,99€. - Eine ausführliche Buchvorstellung mit Inhaltsverzeichnis von Herbert Ludwig kann **man hier nachlesen** [18]. >> **Leseprobe** [19] ▫ >> bitte beim Buchhändler ihres Vertrauens oder gerne **beim Verlag bestellen** [12].

Produktbeschreibung: Nie waren die Heilungsversprechen größer als heute und doch ist die ärztliche Behandlung zu unserer häufigsten Todesursache geworden. Wer den Therapieempfehlungen der Mediziner rückhaltlos vertraut, schadet sich häufiger, als er sich nützt. Erschreckend viele Behandlungen sind ohne nachgewiesene Wirksamkeit und oft wäre das Abwarten des Spontanverlaufs sogar wirksamer und nachhaltiger.

Schonungslos ehrlich seziert Dr. med. Gerd Reuther nach 30 Jahren als Arzt seinen Berufsstand. Er deckt auf, dass die Medizin häufig nicht auf das langfristige Wohlergehen der Kranken abzielt, sondern in erster Linie die Kasse der Kliniken und Praxen füllen soll. Seine Abrechnung ist aber nicht hoffnungslos, denn er zeigt auch auf, wie eine neue, bessere Medizin aussehen könnte. Sie müsste mit einer anderen Vergütung medizinischer Dienstleistungen beginnen und Geld dürfte nicht mehr über Leben und Tod bestimmen.

Mit der Expertise eines Mediziners geschrieben, verliert das Buch trotzdem nie den Patienten aus dem Blick. Durch seine präzise Analyse der herrschenden Verhältnisse wird es zu einer Überlebensstrategie für Kranke, die ihr Leid nicht durch Medizin vergrößern wollen.

▫Die Kunst, möglichst lange zu leben. Die wissenschaftlich basierte Antwort auf die Frage, worauf es wirklich ankommt.

Verlag: riva Verlag, Erschienen: September 2018, Hardcover, 160 Seiten, ISBN: 978-3-7423-0633-3, Preis 14,99€. >>**Leseprobe** [20] ▫ >> bitte beim Buchhändler ihres Vertrauens oder gerne **beim Verlag bestellen** **[11]**.

Produktbeschreibung: Ein langes Leben bei bester Gesundheit steht auf der Wunschliste der meisten Menschen ganz oben. Doch brauchen wir dazu Anti-Aging-Hormone, Chiasamen oder Cholesterinsenker? Sind immer aufwendigere Behandlungen nötig, um Krankheiten zu heilen und gesund alt zu werden? Es will gut überlegt sein, das Schicksal herauszufordern, denn nicht alles, was neu und innovativ ist oder von Arzt oder Apotheker empfohlen wird, tut einem wirklich gut. Die Statistik zeigt ganz nüchtern: Medizin verursacht mehr Schäden als Erfolgsgeschichten. Länger und gesünder lebt es sich damit oft nicht.

Der Arzt und Bestsellerautor Gerd Reuther hat Hunderte von Studien ausgewertet und verrät in seinem neuen Buch die wichtigsten Grundsätze für ein langes Leben. Er wagt einen historischen Rückblick und zeigt auf: Was der renommierte Arzt Christoph Wilhelm Hufeland vor über 200 Jahren empfahl, hat größtenteils noch Bestand, während die heutigen Ratschläge das Leben oft eher verkürzen.

▫Wer schweigt, hat schon verloren: 56 Essays, die Dein Denken verändern

Anfang Februar 2024 erschien ein exzellentes Werk, das Dr. med. Reutherer zusammen mit seiner Frau Dr. phil. Renate Reuther unter dem dem Titel: "Wer schweigt, hat schon verloren: 56 Essays, die Dein Denken verändern" veröffentlichte. **Herausgeber:** Engelsdorfer Verlag [13], Leipzig; 1. Edition (9. Februar 2024). Taschenbuch, 223 Seiten, ISBN 978-3-96940-731-8, Preis 16,00 EUR. Einige Kapitel aus diesem Buch nebst Inhaltsverzeichnis findet man **HIER** **[21]** und **HIER** **[22]** und **HIER** **[23]** und **HIER (in Kürze).** >> **Leseprobe** **[24]** ▫. >> bitte beim Buchhändler ihres Vertrauens oder gerne **beim Verlag bestellen** [25].

Dr. phil. Renate Reuther ist Historikerin und Anglistin. Sie verfasst zahlreiche Bücher und Artikel zur Kulturgeschichte. Zuletzt erschien: **Feste feiern – dann aber richtig!** [26]" im Engelsdorfer Verlag Leipzig. Taschenbuch, 138 Seiten, ISBN 978-3-96940-655-7. Preis 10,00€. >> **Leseprobe** **[27]** (PDF).

Referenzen/Fussnoten: Renate Reuther: „Enthüllungen über Holle, Percht und Christkind. Eine kleine Kulturgeschichte des Weihnachtsfestes." Engelsdorfer Verlag; Leipzig 2017. Paperback/Softcover, 260 Seiten, ISBN 978-3-96940-680-9. Preis 14,80€. >> **Leseprobe** **[28]** (PDF).

[25]

► **Weitere Aussagen von Étienne de La Boétie:**

„Arme, unglückliche und dumme Völker, Nationen, die auf ihr eigenes Unglück aus sind und blind für ihr eigenes Wohl! Ihr lasst euch vor euren eigenen Augen um den besten Teil eurer Einkünfte bringen; eure Felder werden geplündert, eure Häuser ausgeraubt, eure Familienerbstücke weggenommen. Ihr lebt so, dass ihr nichts als euer Eigentum beanspruchen könnt; und es scheint, dass ihr euch glücklich schätzt, dass man euch euer Eigentum, eure Familien und euer Leben leiht."

„Stellen Sie sich nicht vor, dass es einen Vogel gibt, der sich leichter durch einen Köder fangen lässt, oder einen Fisch, der durch einen wurmigen Köder schneller am Haken hängt, als all diese armen Narren, die durch die kleinste Feder, die ihnen sozusagen vor den Mund gehalten wird, geschickt in die Knechtschaft getrieben werden. Wahrlich, es ist ein Wunder, dass sie sich bei dem geringsten Kitzeln ihrer Phantasie so schnell fangen lassen. Spiele, Possen, Schauspiele, Gladiatoren, seltsame Tiere, Medaillen, Bilder und andere derartige Opiate waren für die alten Völker der Köder für die Sklaverei, der Preis für ihre Freiheit, die Instrumente der Tyrannei."

„Durch diese Praktiken und Verlockungen lullten die antiken Diktatoren ihre Untertanen so erfolgreich unter dem Joch ein, dass die verblendeten Völker, fasziniert von dem Zeitvertreib und den eitlen Vergnügungen, die vor ihren Augen aufblitzten, die Unterwürfigkeit so naiv, aber nicht so glaubwürdig lernten, wie kleine Kinder durch das Betrachten von bunten Bilderbüchern das Lesen lernen."

„Es gibt in unseren Seelen einen angeborenen Samen der Vernunft, der, wenn er durch guten Rat und Erziehung genährt wird, zur Tugend erblüht, der aber andererseits, wenn er den ihn umgebenden Lastern nicht widerstehen kann, erstickt und verdirbt."

Hinweis: Ein interessanter, durchaus kritischer Artikel über das Pamphlet von Étienne de la Boétie, geschrieben von Autor Paul Hübscher (P.H.), Winterthur, Schweiz >>**weiter** [29].

▫ **»Das Update der Unmenschlichkeit: Der Faschismus war nie weg. Er verbarg sich unter immer neuen Gewändern.** Immer wieder hört man von den Herrschern dieser Welt, dass unser Planet überbevölkert sei und dass man etwas dagegen tun müsse. Doch nicht nur das: Es werden auch misanthropische Visionen für unsere Gesellschaft ganz offen kommuniziert, vor allem durch das World Economic Forum (WEF) und dessen Gesicht Klaus Schwab sowie von seinem Berater Prof. Dr. Yuval Noah Harari.

Obwohl diese zutiefst menschenverachtend sind, ist seitens der großen Medien sowie der Politik kein Aufschrei zu hören. Im Gegenteil: Man schenkt ihnen Aufmerksamkeit und bietet ihnen eine Plattform, um diesen Wahn verbreiten zu können. Auch sieht man sie immer wieder bei politischen Gipfeltreffen, woraus man schließen kann, dass sie keine Nebenrollen spielen, sondern Vertreter von Visionen sind, die zumindest in Erwägung gezogen werden.« von Gustav Viktor Śmigielski, im KN am 17. Januar 2023 >>**weiter** [30].

▫ **»Willensfreiheit? Freier Wille liegt in Fesseln. In unserer Vorstellung genießen wir immer noch weitgehende Freiheit.** Mit der Realität hat dies jedoch wenig zu tun. Ein selbstbestimmtes Leben nach eigenen Vorstellungen gilt den meisten Menschen heute als Selbstverständlichkeit. Man hält sich für den Meister des eigenen Schicksals und weist Eingriffe in die persönliche Entscheidungshoheit weit von sich. Dabei räumt man gewisse Sachzwänge ein, moniert lästige Pflichten. Dies relativiert den Eindruck der Mehrheit, ihr Dasein individuell gemäß ihrem freien Willen gestalten zu können, jedoch nur unwesentlich.« von Willy Meyer, im KN am 26. Dezember 2022 >>**weiter** [31].

▫ **»Wahrheit, Freiheit, Redlichkeit & Unbestechlichkeit: Die Unfreiheit wird durch Lügen und Unterwürfigkeit etabliert.** Der langjährige Chefarzt und Medizinhistoriker Dr. Gerd Reuther machte kürzlich angesichts des gegenwärtig auf allen Ebenen erneut anwachsenden Totalitarismus einerseits auf die sich zwangsläufig fortzeugenden Lügen aufmerksam, mit denen Diktaturen arbeiten müssen, und andererseits auf die kriechenden Helfershelfer sowie die Masse der unterwürfigen Sklaven, ohne die es niemals eine autoritäre Herrschaft geben könnte.« Von Herbert Ludwig | FASSADENKRATZER, im KN am 24. Dezember 2022 >> **weiter** [32].

▫ **»Die Notwendigkeit bestehender Machtverhältnisse.** Wir können die gesellschaftlichen Realitäten verändern, wenn wir unseren Glauben daran konsequent aufgeben. Wir nehmen heutzutage die Dinge so, wie sie sind, als gegeben hin. Die einen Menschen haben Geld und Macht, die anderen eben nicht. Die einen sind arm, während andere reich sind, und wir haben uns daran gewöhnt, dass Reiche den Armen Befehle erteilen. Regierungen entscheiden über unsere Köpfe hinweg über unsere Leben und richten dabei nicht selten erheblichen Schaden an. Doch all diese Zustände müsste es so nicht geben, denn sie haben eine gemeinsame Basis: unseren Glauben an ihre Notwendigkeit.« von Felix Feistel, im KN am 07. November 2022 >>**weiter** [33].

▫ **»Die deutsche Gesellschaft hat einen Hang zur Selbstzerstörung. Die Dauerbüßer.** Die Deutschen quälen sich derzeit auf jede erdenkliche Weise selbst — sind dies Reinigungsrituale, mit denen noch immer eine historische Schuld gesühnt werden soll? Mit Widersprüchen können die meisten nicht so gut umgehen. Diese verursachen psychischen Stress, weil man sich mal zur einen, mal zur anderen Seite hingezogen fühlt. Deshalb neigen wir unbewusst dazu, diese Widersprüche zu glätten und ein Weltbild zu konstruieren, in dem alle Teile zueinanderpassen wie bei einem Puzzle. Zum Beispiel: Eine ehemals pazifistische Partei stellt sich an die Spitze der neuen Kriegsbewegung. Wer will das noch verstehen?« von Susanne Begerow, im KN am 6. Oktober 2022 >> **weiter** [34].

▫ **»Staatliche Repressionen, Hausdurchsuchungen, martialische Polizeiaufgebote, Kriminalisierung:** Der repressive Staat – ein Koloss auf tönernen Füßen. Staatliche Repressionen gegen Oppositionelle nehmen in jüngster Zeit ein erschreckendes Ausmaß an. Hausdurchsuchungen durch martialische Polizeiaufgebote häufen sich. Für Demonstrationen in der Nähe der Häuser von Politikern werden drakonische Geldstrafen in fünfstelliger Höhe verhängt. Äußerungen von Sympathie für Russland oder Wladimir Putin werden aufgrund einer fragwürdigen Rechtsauslegung zu Straftaten erklärt. Auch nur vorsichtige Kritik am Verhalten einiger Migranten in Deutschland wird zur „Volksverhetzung", genauso wie Warnungen vor Schritten in Richtung einer neuen Diktatur, die in früheren Zeiten unter dem Schlagwort „Wehret den Anfängen!" durchaus Respekt genossen hätten.« von Dr. Jens Woitas | ANSAGE.org, im KN am 29. Juni 2022 >>**weiter** [35].

▫ **»Étienne de La Boétie: des Menschen freiwillige Knechtschaft. Deutschland: Land der Untertanen.** Eine große Mehrheit legt sich freiwillig die Ketten der Coronarestriktionen an, obwohl der Staat dies derzeit nicht einmal verlangt.

Jetzt gibt es also endlich einmal ein befristetes Zeitfenster der Bewegungsfreiheit ohne Masken, Tests und Impfungen — aber viele nutzen es nicht. Das ist die altersschwache Bundesrepublik Deutschland im Jahr 2022. Maskenball allüberall und sogar Warteschlangen vor kleinen Läden ohne Warenknappheit und ohne Gebotstafeln. Leben mit Abstand. Die Unterwerfungsgesten sind zum Ritual geworden wie Kniebeugung oder die Bekreuzigung der Katholiken beim Betreten einer Kirche.« von Gerd Reuther, im KN am 25. April 2022 >>**weiter** [2].

▫ **»Der ganz normale Faschist: Der Totalitarismus stützt sich auf die Mehrheit der willigen Mitläufer.** Wie kann es sein, dass totalitäre Regime, wie das derzeitige, von einem großen Teil der Menschen einfach so akzeptiert werden? Warum bleibt der große Aufstand gegen die ganz und gar unmenschlichen Auswüchse eines offenkundig faschistischen Systems aus? Warum verteidigen viele Menschen sogar noch aktiv die unmenschlichen Zustände? Wie seit jeher, stützt sich auch dieser faschistische Totalitarismus auf die große Menge der passiven Mitläufer. Sie sind die ganz normalen Faschisten, die jede Grausamkeit des Systems möglich machen.« von Felix Feistel, im KN am 31. März 2022 >>**weiter** [36].

▫ **»Das Schweigen der Jugend: Gerade junge Menschen scheinen sich für autoritäre Ideen begeistern zu können** Warum ist das so? Die Autorin gehört zu einer Generation, zu der sie manchmal nicht gehören möchte. Während sie immer davon ausgegangen war, es sei eine evolutionäre Aufgabe der 14- bis 25-Jährigen, als engagierte Anwälte des Neuen zu fungieren, es in die Welt zu tragen, sich gegen Autoritäten aufzulehnen und so die Gesellschaft progressiv zu verändern, scheinen sich die meisten dieser jungen Menschen heute für einen anderen Weg entschieden zu haben.

Es ist nicht nur ein Weg des Gehorsams und des Desinteresses, vielmehr zeigt sich durchaus die Begeisterungsfähigkeit, die sonst für diese Altersgruppe typisch ist. Allerdings beruht dieser Enthusiasmus auf der wahnhaften Vorstellung von einer Überlegenheit der eigenen Gruppe und auf der strukturellen Ausgrenzung anderer. Es ist eine wiederauflebende Begeisterung für das Recht des Stärkeren. Wie kann das sein? Und warum weicht jugendliche Rebellion gerade in Zeiten des aufstrebenden Autoritarismus einer Tendenz zur blinden, fast fanatischen Regierungstreue?« von Madita Hampe, im KN am 14. Februar 2022 >> **weiter** [37].

▫ **»Gedanken zum Prozess der Gesellschaftsspaltung: Was ist das Ziel der Spaltung . . und was nicht.** Ein Mann von einiger Reputation in unserem Lande schrieb jüngst diesen bemerkenswerten Satz: „Insofern ist auch unsere Bekanntschaft mit ein Opfer dieser unseligen Spaltung des Landes, von Familien und Freundschaften geworden, die allerdings nicht von der großen Mehrheit ausgeht, zu der auch ich mich zähle."« von Egon W. Kreutzer, im KN am 7. Januar 2022 >>**weiter** [38].

▫ **»Unfreiheit als zweite Natur. Der Ausgang aus selbstverschuldeter Unmündigkeit. Aufklärung, selbstverschuldete Unmündigkeit, Parteienoligarchie, Vernunftgebrauch in der Politik – alte Begriffe der politischen Philosophie.** Aber immer noch aktuell und wertvolle gedankliche Instrumente, um die Situation unserer Gesellschaft, unseres Staates und unserer Ökonomie unter Corona-Bedingungen und der Herrschaft eines finanziell-digitalen Netzwerks zu verstehen« von Rechtsanwalt Friedemann Willemer | LAUFPASS.com, im KN am 4. Januar 2022 >>**weiter** [39].

▫ **»Das Jahr des New-Normal-Faschisten. Arnold Schwarzeneggers Botschaft: „Scheiß auf eure Freiheit"«** by C. J. Hopkins, Consent Factory und Neue Debatte, im KN am 27. Dezember 2021 >> **weiter** [40].

▫ **Die komplette Rede Ecos: »Ur-Fascism. Freedom and liberation are an unending task«**. (-The New York Review on Books, June 22, 1995 issue - gefunden im Archiv von www.pegc.us/ (PROJECT TO ENFORCE THE GENEVA CONVENTIONS) >> **weiter** [41].

▫ **»Woran erkennt man ein faschistisches System? Vierzehn Merkmale des Urfaschismus nach Umberto Eco. Das Wiedererstarken der faschistischen Bewegungen in Europa«** von Valentin Grünn | Umberto Eco, im KN am 25. Dezember 2021 >> **weiter** [42].

▫ **»Ohne Mut ist keine Revolte möglich. Selbstdenken und sich zu trauen, gegen die Strömung zu gehen«**by Neue Debatte, im KN am 7. Dezember 2021 >>**weiter** [43].

▫ **»Der Stiefeltritt der Unterdrücker: Je abhängiger das Opfer vom Täter, desto höriger wird es. George Orwell: „Lass es nicht geschehen! Es hängt ab von dir!"«**By Dr. Rudolf Hänsel, im KN am 10. Oktober 2021 >> **weiter** [44].

▫ **»Die psychologischen Methoden des autoritären Staats. Propaganda, permanente Angstmache & Repression. Willkür und Unterwerfung sind Instrumente des Totalitarismus«** by Neue Debatte, im KN am 19. September 2021 >> **weiter** [45].

▫ **Propaganda, permanente Angstmache & Repression ⇒ Video als MP4-Beitrag [46], Dauer 1:12:44 Std.**

▫ **»Freiheit und Unfreiheit? Die Freiheit, die wir zu haben glauben. Die deutsche Obrigkeitshörigkeit und ihr Ursprung: Ein Deutscher ist mit Vergnügen alles, nur nicht er selber.«**von Herbert Ludwig, im KN am 22. November 2019 >> **weiter** [47].

► **Quelle:** Dieser Text erschien als Erstveröffentlichung am 13. April 2022 bei RUBIKON >>rubikon.news/ [48] >> **Artikel** [49]. RUBIKON versteht sich als Initiative zur Demokratisierung der Meinungsbildung, vertreten durch die Geschäftsführerin Jana Pfligersdorffer. RUBIKON unterstützen >> **HIER [50]**. Dieses Werk ist unter einer Creative Commons-Lizenz Namensnennung - Nicht kommerziell - Keine Bearbeitungen 4.0 International lizenziert. >> CC BY-NC-ND 4.0 [51]. Unter Einhaltung der Lizenzbedingungen dürfen Sie es verbreiten und vervielfältigen.

ACHTUNG: Die Bilder, Grafiken, Illustrationen und Karikaturen sind nicht Bestandteil der Originalveröffentlichung und wurden von KN-ADMIN Helmut Schnug eingefügt. Für sie gelten folgende Kriterien oder Lizenzen, siehe weiter unten. Grünfärbung von Zitaten im Artikel und einige zusätzliche Verlinkungen wurden ebenfalls von H.S. als Anreicherung gesetzt.

► Bild- und Grafikquellen:

1. Freiwillige Knechtschaft: Jetzt gibt es also endlich einmal ein befristetes Zeitfenster der Bewegungsfreiheit ohne Masken, Tests und Impfungen — aber viele nutzen es nicht **Foto:** icsilviu / Silviu, Warsaw/Poland. **Quelle**: Pixabay [52]. Alle Pixabay-Inhalte dürfen kostenlos für kommerzielle und nicht-kommerzielle Anwendungen, genutzt werden - gedruckt und digital. Eine Genehmigung muß weder vom Bildautor noch von Pixabay eingeholt werden. Auch eine Quellenangabe ist nicht erforderlich. Pixabay-Inhalte dürfen verändert werden. Pixabay Lizenz [53]. >> Foto [54].

2. Unterwerfung und Kollaboration = selbstverschuldete Unmündigkeit und Knechtschaft. Nietzsche schrieb: Sklaventugenden haben einen Überlebenswert: Gehorsam, Demut, Vergebung und Geduld sind gut für Sklaven. Und das sind die Eigenschaften, die Sklaven ihren Kindern eintrichtern, wenn sie wollen, dass sie überleben. Mit der Zeit werden die Sklaventugenden zu kulturellen Werten. In jeder Generation gibt es viele Menschen, die wie Schafe sind und denen es nichts ausmacht, Sklaven zu sein. **Foto:** wal_172619. **Quelle**: Pixabay [52]. Alle Pixabay-Inhalte dürfen kostenlos für kommerzielle und nicht-kommerzielle Anwendungen, genutzt werden - gedruckt und digital. Eine Genehmigung muß weder vom Bildautor noch von Pixabay eingeholt werden. Auch eine Quellenangabe ist nicht erforderlich. Pixabay-Inhalte dürfen verändert werden. Pixabay Lizenz [53]. >> **Foto** [55].

3. Protestschild mit dem Text: **"Nur ein Volk ohne Angst ist ein freies Volk "**. Anti-Coronamaßnahmen-Demo am 16.01.2021 in Wien. **Foto:** Ivan Radic, Wien. **Quelle:** Flickr [56]. Die Datei ist mit der CC-Lizenz Namensnennung 2.0 Generic (CC BY 2.0 [57]) lizenziert.

4. Texttafel: „Autocracy depends on loyality." - **„Autokratie ist auf Loyalität angewiesen."** - **„L'autocratie dépend de la loyauté." Grafik:** Christopher Dombres, Sète/France. **Quelle: Flickr [58]**. Die Datei ist mit CC-Lizenz CC0 1.0 Universell (CC0 1.0) Public Domain Dedication - Kein Urheberrechtsschutz lizenziert. Die Textgrafik besteht nur aus einfachen geometrischen Formen und Text. Sie erreichen keine Schöpfungshöhe, die für urheberrechtlichen Schutz nötig ist, und sind daher gemeinfrei.

Als Autokratie oder Selbstherrschaft wird in der Politikwissenschaft eine Herrschaftsform bezeichnet, in der eine Einzelperson oder Personengruppe unkontrolliert politische Macht ausübt und keinen verfassungsmäßigen Beschränkungen unterworfen ist bzw. sie diese kontinuierlich aushebeln und unterlaufen. Autokratie ist eine durch den alleinigen Machtträger aus eigener Vollkommenheit selbst legitimierte Herrschaft. Ohne die Loyalität von Millionen Menschen (Wähler, Parteimitglieder, Gehirngewaschene, Mitläufer, Angepasste und Desinteressierte = nützliche Idioten) wären totalitäre und autokratische Verhältnisse, wie wir sie derzeit im Bund und in der EU erleben, nicht ausführbar.

5. - 8. Buchcover. Buchvorstellungen weiter oben!

9. Kette sprengen . . . als Symbol für autonomes Denken, Autonomie, Politikverdrossenheit, Politikverdruss, Pseudodemokratie, Rebellion, Selbstverwaltung, Selbstverwirklichung, Souveränität, Systemkritik, Systemverweigerung, Volkszorn, Widerstand, ziviler Ungehorsam u.a.. **Foto:** Comfreak / Jonny Lindner. **Quelle**: Pixabay [52]. Alle Pixabay-Inhalte dürfen kostenlos für kommerzielle und nicht-kommerzielle Anwendungen, genutzt werden - gedruckt und digital. Eine Genehmigung muß weder vom Bildautor noch von Pixabay eingeholt werden. Auch eine Quellenangabe ist nicht erforderlich. Pixabay-Inhalte dürfen verändert werden. Pixabay Lizenz [53]. >> Bild [59].

Anhang	Größe
Etienne de La Boétie - Von der freiwilligen Knechtschaft des Menschen - ca. 1550 [60]	98.46 KB

Quell-URL: https://kritisches-netzwerk.de/forum/etienne-de-la-boetie-des-menschen-freiwillige-knechtschaft

Links
[1] https://kritisches-netzwerk.de/user/login?destination=comment/reply/9756%23comment-form
[2] https://kritisches-netzwerk.de/forum/etienne-de-la-boetie-des-menschen-freiwillige-knechtschaft
[3] https://de.wikipedia.org/wiki/H._G._Wells
[4] https://de.wikipedia.org/wiki/%C3%89tienne_de_La_Bo%C3%A9tie
[5] https://www.projekt-gutenberg.org/boetie/knechtsc/knechtsc.html
[6] https://www.youtube.com/watch?v=xloVL4gishg
[7] https://www.engelsdorfer-verlag.de/Sachbuecher/Politik-Gesellschaft-Wirtschaft/Hauptsache-Panik::8175.html
[8] https://www.engelsdorfer-verlag.de/Ratgeber/Gesundheit/Hauptsache-krank::8109.html
[9] https://www.engelsdorfer-verlag.de/Sachbuecher/Geschichte/Letzte-Tage-Verkannte-und-vertuschte-Todesursachen-beruehmter-Personen::7963.html
[10] https://www.m-vg.de/riva/shop/article/21131-heilung-nebensache/
[11] https://www.m-vg.de/riva/shop/article/14853-die-kunst-moeglichst-lange-zu-leben/
[12] https://www.m-vg.de/riva/shop/article/12332-der-betrogene-patient/

[13] https://www.engelsdorfer-verlag.de/
[14] https://www.engelsdorfer-verlag.de/media/pdf/LP_9783969407974.pdf
[15] https://www.engelsdorfer-verlag.de/media/pdf/LP_9783969406991.pdf
[16] https://www.engelsdorfer-verlag.de/media/pdf/LP_9783969404362.pdf
[17] https://www.m-vg.de/mediafiles/Leseprobe/9783742317766.pdf
[18] https://kritisches-netzwerk.de/forum/dr-med-gerd-reuther-behandlungsbedingte-gesundheitsschaeden
[19] https://www.m-vg.de/mediafiles/Leseprobe/9783742300713.pdf
[20] https://www.m-vg.de/mediafiles/Leseprobe/9783742306333.pdf
[21] https://kritisches-netzwerk.de/forum/google-als-de-facto-suchmaschinenmonopolist
[22] https://kritisches-netzwerk.de/forum/sind-die-meisten-schon-so-depressiv-dass-sie-kein
[23] https://kritisches-netzwerk.de/forum/kriegstreiber-brauchen-feinde
[24] https://www.engelsdorfer-verlag.de/media/pdf/LP_9783969407318.pdf
[25] https://www.engelsdorfer-verlag.de/Politikwissenschaft/Politische-Theorien-Ideengeschichte/Wer-schweigt-hat-schon-verloren::8136.html
[26] https://www.engelsdorfer-verlag.de/Geschichte/Kulturgeschichte/Feste-feiern-dann-aber-richtig::8052.html
[27] https://www.engelsdorfer-verlag.de/media/pdf/LP_9783969406557.pdf
[28] https://www.engelsdorfer-verlag.de/media/pdf/LP_9783969406809.pdf
[29] https://blog.litteratur.ch/WordPress/?p=10458
[30] https://kritisches-netzwerk.de/forum/das-update-der-unmenschlichkeit-der-faschismus-war-nie-weg
[31] https://kritisches-netzwerk.de/forum/willensfreiheit-freier-wille-liegt-fesseln
[32] https://kritisches-netzwerk.de/forum/wahrheit-freiheit-redlichkeit-und-unbestechlichkeit
[33] https://kritisches-netzwerk.de/forum/die-notwendigkeit-bestehender-machtverhaeltnisse
[34] https://kritisches-netzwerk.de/forum/die-deutsche-gesellschaft-hat-einen-hang-zur-selbstzerstoerung
[35] https://kritisches-netzwerk.de/forum/staatliche-repressionen-hausdurchsuchungen-martialische-polizeiaufgebote-kriminalisierung
[36] https://kritisches-netzwerk.de/forum/der-totalitarismus-stuetzt-sich-auf-die-mehrheit-der-willigen-mitlaeufer
[37] https://kritisches-netzwerk.de/forum/gerade-junge-menschen-scheinen-sich-fuer-autoritaere-ideen-begeistern-zu-koennen
[38] https://kritisches-netzwerk.de/forum/gedanken-zum-prozess-der-gesellschaftsspaltung
[39] https://kritisches-netzwerk.de/forum/unfreiheit-als-zweite-natur-der-ausgang-aus-selbstverschuldeter-unmuendigkeit
[40] https://kritisches-netzwerk.de/forum/das-jahr-des-new-normal-faschisten
[41] https://kritisches-netzwerk.de/sites/default/files/umberto_eco_-_ur-fascism_-_freedom_and_liberation_are_an_unending_task_-_das_wiedererstarken_des_urfaschismus.pdf
[42] https://kritisches-netzwerk.de/forum/woran-erkennt-man-ein-faschistisches-system
[43] https://kritisches-netzwerk.de/forum/ohne-mut-ist-keine-revolte-moeglich
[44] https://kritisches-netzwerk.de/forum/der-stiefeltritt-der-unterdruecker
[45] https://kritisches-netzwerk.de/forum/psychologie-die-methoden-des-autoritaeren-staats
[46] https://kritisches-netzwerk.de/sites/default/files/u476/Die%20psychologischen%20Methoden%20des%20autorit%C3%A4ren%20Staats%20Propaganda%2C%20permanente%20Angstmache%20und%20Repression.mp4
[47] https://kritisches-netzwerk.de/forum/untertanengeist-die-deutsche-obrigkeitshoerigkeit-und-ihr-ursprung
[48] https://www.rubikon.news/
[49] https://www.rubikon.news/artikel/das-land-der-untertanen
[50] https://www.rubikon.news/unterstuetzen
[51] https://creativecommons.org/licenses/by-nc-nd/4.0/deed.de
[52] https://pixabay.com/
[53] https://pixabay.com/de/service/license/
[54] https://pixabay.com/de/photos/coronavirus-stra%c3%9fe-gesichtsmaske-6896776/
[55] https://pixabay.com/de/photos/mann-skulptur-mensch-leid-4895187/
[56] https://www.flickr.com/photos/26344495@N05/50852619668/
[57] https://creativecommons.org/licenses/by/2.0/deed.de
[58] https://www.flickr.com/photos/christopherdombres/50848647581/
[59] https://pixabay.com/de/hand-faust-gewalt-wehren-sieg-749676/
[60] https://kritisches-netzwerk.de/sites/default/files/etienne_de_la_boetie_-_von_der_freiwilligen_knechtschaft_des_menschen_-_ca_1550_6.pdf
[61] https://kritisches-netzwerk.de/tags/abhandlung-uber-die-freiwillige-knechtschaft
[62] https://kritisches-netzwerk.de/tags/abstandhalten
[63] https://kritisches-netzwerk.de/tags/angepasstheit
[64] https://kritisches-netzwerk.de/tags/autokratie
[65] https://kritisches-netzwerk.de/tags/autokratisches-regime
[66] https://kritisches-netzwerk.de/tags/autoritatsgefalle
[67] https://kritisches-netzwerk.de/tags/autoritatsglaube
[68] https://kritisches-netzwerk.de/tags/autoritatshorigkeit
[69] https://kritisches-netzwerk.de/tags/bekreuzigung-der-katholiken
[70] https://kritisches-netzwerk.de/tags/bevormundung
[71] https://kritisches-netzwerk.de/tags/coronarestriktionen
[72] https://kritisches-netzwerk.de/tags/denkbehinderte
[73] https://kritisches-netzwerk.de/tags/despoten
[74] https://kritisches-netzwerk.de/tags/despotie
[75] https://kritisches-netzwerk.de/tags/despotismus
[76] https://kritisches-netzwerk.de/tags/discours-de-la-servitude-volontaire
[77] https://kritisches-netzwerk.de/tags/eigenverantwortung
[78] https://kritisches-netzwerk.de/tags/entmenschlichung
[79] https://kritisches-netzwerk.de/tags/entwurdigung
[80] https://kritisches-netzwerk.de/tags/etienne-de-la-boetie
[81] https://kritisches-netzwerk.de/tags/freiheitskampf
[82] https://kritisches-netzwerk.de/tags/freiheitsrechte
[83] https://kritisches-netzwerk.de/tags/freiwilligkeit
[84] https://kritisches-netzwerk.de/tags/fremdbestimmung
[85] https://kritisches-netzwerk.de/tags/fremdherrschaft
[86] https://kritisches-netzwerk.de/tags/fremdsteuerung
[87] https://kritisches-netzwerk.de/tags/fremdzwang
[88] https://kritisches-netzwerk.de/tags/gehirnwasche
[89] https://kritisches-netzwerk.de/tags/gehorsam
[90] https://kritisches-netzwerk.de/tags/gehorsamkeit
[91] https://kritisches-netzwerk.de/tags/gehorsamsbereitschaft
[92] https://kritisches-netzwerk.de/tags/gehorsamsverweigerung
[93] https://kritisches-netzwerk.de/tags/gerd-reuther
[94] https://kritisches-netzwerk.de/tags/gesellschaftskonformes-verhalten
[95] https://kritisches-netzwerk.de/tags/gruppendruck
[96] https://kritisches-netzwerk.de/tags/gruppenzwang
[97] https://kritisches-netzwerk.de/tags/kadavergehorsam
[98] https://kritisches-netzwerk.de/tags/knechte
[99] https://kritisches-netzwerk.de/tags/kollaboration
[100] https://kritisches-netzwerk.de/tags/konditionierung
[101] https://kritisches-netzwerk.de/tags/konformismus
[102] https://kritisches-netzwerk.de/tags/konformisten
[103] https://kritisches-netzwerk.de/tags/konformitat
[104] https://kritisches-netzwerk.de/tags/konformitatsdruck
[105] https://kritisches-netzwerk.de/tags/konfliktbereitschaft
[106] https://kritisches-netzwerk.de/tags/kontrollregime
[107] https://kritisches-netzwerk.de/tags/kritisches-netzwerk-0
[108] https://kritisches-netzwerk.de/tags/land-der-blinden
[109] https://kritisches-netzwerk.de/tags/maskenpflicht
[110] https://kritisches-netzwerk.de/tags/maskenpsychose
[111] https://kritisches-netzwerk.de/tags/maskenidiotie
[112] https://kritisches-netzwerk.de/tags/maskenritual
[113] https://kritisches-netzwerk.de/tags/masketragen
[114] https://kritisches-netzwerk.de/tags/maskentyrannei
[115] https://kritisches-netzwerk.de/tags/maskenwahn
[116] https://kritisches-netzwerk.de/tags/massenkonditionierung
[117] https://kritisches-netzwerk.de/tags/massenkontrolle
[118] https://kritisches-netzwerk.de/tags/massenpsychologisches-phanomen
[119] https://kritisches-netzwerk.de/tags/mitlaufer
[120] https://kritisches-netzwerk.de/tags/mitlaufertum
[121] https://kritisches-netzwerk.de/tags/narrativ

[122] https://kritisches-netzwerk.de/tags/neinsagen
[123] https://kritisches-netzwerk.de/tags/nonkonformismus
[124] https://kritisches-netzwerk.de/tags/normabweichler
[125] https://kritisches-netzwerk.de/tags/normierte-gesellschaft
[126] https://kritisches-netzwerk.de/tags/nutzliche-idioten
[127] https://kritisches-netzwerk.de/tags/nutzmenschhaltung
[128] https://kritisches-netzwerk.de/tags/obrigkeit
[129] https://kritisches-netzwerk.de/tags/obrigkeitsanerkennung
[130] https://kritisches-netzwerk.de/tags/obrigkeitsdenken
[131] https://kritisches-netzwerk.de/tags/obrigkeitsgedanke
[132] https://kritisches-netzwerk.de/tags/obrigkeitsglaube
[133] https://kritisches-netzwerk.de/tags/obrigkeitsglaubigkeit
[134] https://kritisches-netzwerk.de/tags/obrigkeitshorigkeit
[135] https://kritisches-netzwerk.de/tags/obrigkeitshuldigung
[136] https://kritisches-netzwerk.de/tags/obrigkeitsstaat
[137] https://kritisches-netzwerk.de/tags/patriarchalische-gesinnung
[138] https://kritisches-netzwerk.de/tags/rebellion
[139] https://kritisches-netzwerk.de/tags/selbstdemutigung
[140] https://kritisches-netzwerk.de/tags/selbstentwurdigung
[141] https://kritisches-netzwerk.de/tags/selbsterniedrigung
[142] https://kritisches-netzwerk.de/tags/selbstverschuldete-unmundigkeit
[143] https://kritisches-netzwerk.de/tags/selbstversklavung
[144] https://kritisches-netzwerk.de/tags/selbstzwang
[145] https://kritisches-netzwerk.de/tags/staatsgesinnung
[146] https://kritisches-netzwerk.de/tags/systemverweigerung
[147] https://kritisches-netzwerk.de/tags/totalitarismus
[148] https://kritisches-netzwerk.de/tags/tumbe-masse
[149] https://kritisches-netzwerk.de/tags/tyrannei
[150] https://kritisches-netzwerk.de/tags/tyrannenherrschaft
[151] https://kritisches-netzwerk.de/tags/unfreiheit
[152] https://kritisches-netzwerk.de/tags/unmundigkeit
[153] https://kritisches-netzwerk.de/tags/unterdruckung
[154] https://kritisches-netzwerk.de/tags/unterjochung
[155] https://kritisches-netzwerk.de/tags/untertan
[156] https://kritisches-netzwerk.de/tags/untertane
[157] https://kritisches-netzwerk.de/tags/untertanengeist
[158] https://kritisches-netzwerk.de/tags/untertanengesinnung
[159] https://kritisches-netzwerk.de/tags/untertanenmentalitat
[160] https://kritisches-netzwerk.de/tags/untertanenstatus
[161] https://kritisches-netzwerk.de/tags/untertanenverstand
[162] https://kritisches-netzwerk.de/tags/untertanigkeit
[163] https://kritisches-netzwerk.de/tags/unterwerfung
[164] https://kritisches-netzwerk.de/tags/unterwerfungsgesten
[165] https://kritisches-netzwerk.de/tags/unterwurfigkeit
[166] https://kritisches-netzwerk.de/tags/unvermogen
[167] https://kritisches-netzwerk.de/tags/usurpation
[168] https://kritisches-netzwerk.de/tags/verantwortungsdiffusion
[169] https://kritisches-netzwerk.de/tags/vereinnahmung
[170] https://kritisches-netzwerk.de/tags/vernunftgebrauch
[171] https://kritisches-netzwerk.de/tags/vermummungsverbot
[172] https://kritisches-netzwerk.de/tags/versklavung
[173] https://kritisches-netzwerk.de/tags/von-der-freiwilligen-knechtschaft-des-menschen
[174] https://kritisches-netzwerk.de/tags/widerstand